

687324-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Bewachung
/Sicherheitsdienstleistungen auf dem Veranstaltungsgelände von Messe Augsburg ASMV GmbH
OJ S 220/2024 12/11/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Messe Augsburg ASMV GmbH
E-Mail: beschaffung@messeaugsburg.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bewachung/Sicherheitsdienstleistungen auf dem Veranstaltungsgelände von Messe Augsburg ASMV GmbH
Beschreibung: Vergabe einer Rahmenvereinbarung für die Dienstleistungen im Bereich "Bewachung/Sicherheitsdienstleistungen" auf dem Messegelände Augsburg für den Zeitraum 12 Monate mit anschließender Verlängerung bis max. 31.03.2029. ASMV GmbH betreibt die Messe Augsburg als drittgrößten bayerischen Messestandort mit einer für Veranstaltungen genutzten sieben Hallen mit einer gesamten Bruttofläche von ca. 48.000 m², einem Freigelände von ca. 10.000 m² sowie einem modularen Tagungscenter. Am Messestandort werden jährlich ca. 50 Veranstaltungen durchgeführt, darunter internationale und nationale B2B und B2C Messen, Firmenveranstaltungen, Konzerte sowie politische, gesellschaftliche und sportliche Events. Geländeplan: <https://www.messeaugsburg.de/Downloads/MA/MA-Gelaendeplan.pdf> Virtueller Rundgang: <https://www.messeaugsburg.de/de/locations-services/locations>
Kennung des Verfahrens: 4917b24d-84d3-411c-a23d-544e211b754e
Interne Kennung: 2024BS179
Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Kreisfreie Stadt (DE271)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 600 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung

Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel,

Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung

Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte

Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bewachung/Sicherheitsdienstleistungen auf dem Veranstaltungsgelände von Messe Augsburg ASMV GmbH

Beschreibung: Die Erbringung der Leistungen erfolgt nach Bedarf von ASMV gemäß den im Einzelfall (mittels Einzelbeauftragung, Einzelvertrag) näher konkretisierten Vertragsleistungen.

Zum Tag der Bekanntmachung werden die Vertragsleistungen definiert, die funktional in der

Anlage 1 „Leistungsbeschreibung“ der Rahmenvereinbarung dargestellt sind. Dabei kann ASMV nach Bedarf unter Berücksichtigung des Belegungsplans und veranstaltungsbezogenen Kundenwünschen sowie internen Bedarfen folgende Vertragsleistungen einzeln oder in Kombination abrufen. Übergeordnet geht es um die Tätigkeiten wie: 1. Zutrittssteuerung und -kontrolle über die Pforte 2. Lenkung von Personen- und Verkehrsfluss auf einem vorgegebenen Bereich (Innengelände, Parkräume u.ä.) 3. Sicherheitswache für bestimmte Bereiche (Standwache, Hallenwache, auch in der Nacht) 4. Schutz von ASMV-Personal 5. Einlasskontrolle zur Hallen/ ausgewählte Bereiche 6. Streife auf dem vorgegebenen Bereich 7. Bargeldmanagement bei Kautionsabwicklung und/oder Kassieren vor Ort (unter Einsatz des eigenen Wechselgeldes) 8. Fluchthelfer 9. Individueller Personenschutz 10. Beratung zu den sicherheitsrelevanten Aspekten wie beispielsweise zu den Szenarien der Geländerräumung 11. Begleitende Helfertätigkeit wie Platzeinweiser, Aufbau von sicherheitsrelevanten Absperrungen u.ä. Eine Position kann eine oder mehrere oben erwähnte Tätigkeiten beinhalten. ASMV behält sich vor, die Tätigkeit an die Orts- und Veranstaltungsbesonderheiten zusätzlich in Form von so genannten „Positionskarten“ zu konkretisieren. Eine komplette Untervergabe des Einzelvertrages an einen oder mehrere Unterauftragnehmer ist untersagt. Das Ignorieren dieser Verpflichtung wird als Vertragsverletzung ausgelegt. Das Ziel der Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung. Damit sind sämtliche ausgeschriebenen Leistungen für ASMV optional und können einzeln oder in Kombination abgerufen werden. Die Mengen sind Schätzmengen und stellen weder die Mindest- noch die Obergrenzen für ASMV dar. Die Leistungserbringung auf dem Messegelände erfolgt in den vorgegebenen Zeitfenstern (gem. dem Belegungsplan und den Veranstaltungskalender), die strikt einzuhalten sind.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Kreisfreie Stadt (DE271)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es besteht die Option zur Vertragsverlängerung maximal dreimal um jeweils weitere 12 Monate, wenn ASMV keine Kündigung mit Frist von drei (3) Monaten vor dem jeweiligen Vertragsende ausspricht. Der späteste mögliche Vertragsende kann 31.03.2029 sein. Die Vertragslaufzeit kann insgesamt 4 Jahre betragen.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 600 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Reguläre Ausschreibungen, zuletzt 2022. Nächste Ausschreibung wird auf den Herbst 2028 geplant.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: (I) Die Vergabestelle erwartet, dass beim Teilnehmer keine Ausschlussgründe gemäß §§123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen. Die Eigenerklärungen sind vom Teilnehmer und - im Falle einer Bietergemeinschaft - für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und die vorgesehenen Unterauftragnehmer gesondert vorzulegen. (II) Die Vergabestelle erwartet im Falle einer Bietergemeinschaft eine Bietergemeinschaftserklärung, aus der sich die Mitglieder, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und der bevollmächtigte Vertreter samt Kontaktdaten ergeben. (III) Die Vergabestelle erwartet im Falle einer Bietergemeinschaft separat von jedem Mitglied der Arbeitsgemeinschaft eine entsprechende Eigenerklärung, aus der sich ergibt, dass die benötigten Kapazitäten (Verfügbarkeit vom qualifizierten Personal, notwendige technische Ausstattung wie Funkgeräte/ Handys, Hard- und Software-Lösungen für Einsatzplanung und Abrechnung) im Auftragsfall verbindlich an dem 01.04.2025 zur Verfügung stehen. (IV) Die Vergabestelle betont, dass die Abgabe eines Teilnahmeantrages das ernsthafte Interesse an dem Auftrag darstellt. Die im zweiten Fall an die geeigneten Bieter übermittelten Unterlagen dürfen nur zum Zwecke der qualitativen Angebotsabgabe verwendet werden. Nach der Bekanntgabe des Zuschlages, spätestens jedoch zum 31.01.2025 sind diese Unterlagen bei unterliegenden Bieter zu löschen. (V) Die Angebote können ausschließlich zu den Bedingungen des Rahmenvertrages abgegeben werden. Es werden keine Verhandlungen durchgeführt. Die Angebote müssen so durchdacht, begründet und aufbereitet werden, dass eine zuverlässige Wertung möglich ist. Dem Bieter ist auch bewusst, dass sein Angebot bis zum 31.03.2025 bindend ist. Der Zuschlag stellt die Annahme dieses Angebotes dar, so dass im Falle eines Zuschlages einen wirksamen Vertragsabschluss zustande kommt, ohne weitere händische Unterschriften oder Gespräche über die Vertragsbedingungen. Beim Ablehnen der Bedingungen aus der Rahmenvereinbarung nach dem Zuschlag macht sich der Gewinner dieser Ausschreibung gegenüber der Messe Augsburg ASMV GmbH schadensersatzpflichtig. (VI) Eine komplette oder überwiegende Untervergabe des Auftrages aus den Einzelbeauftragungen an einen oder mehrere Unterauftragnehmer ist untersagt. Das Ignorieren dieser bevorstehenden Verpflichtung wird als Vertragsverletzung ausgelegt. (VII) Das eingesetzte Personal muss über entsprechende Qualifikationen wie "IHK Prüfung "Werkschutzfachkraft" oder "Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft", Unterweisung nach §34a GewO verfügen, um die notwendigen Tätigkeiten flexibel ausführen zu dürfen. Das eingesetzte Personal ist mit der notwendigen Werkzeug und der Personenschutz-ausrüstung (PSA) vom Bieter auf eigene Kosten auszustatten.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (I) Anteil des Eigenkapitals (§45 Abs. 1 S. 2 Ziff. 2 VgV) in den letzten drei Geschäftsjahren (%), formlos bestätigt durch eine berechnete Stelle wie Steuerberater; (II) Betriebshaftpflichtversicherung zu den Mindestsummen (EUR) (§45 Abs. 1 S. 2 Ziff. 3 VgV): Die Vergabestelle fordert das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Angaben zu einer Mindestdeckungssumme, getrennt nach in Höhe von 5.000.000 EUR für Personen- und Sachschäden, 1.000.000 EUR für Abhandekommen/Verlust/Beschädigung der bewachten Sachen, 500.000 EUR für Vermögensschäden sowie 500.000 EUR für Schlüssel- oder Codekartenverlust. Sofern eine entsprechende Deckungshöhe bisher noch nicht besteht, wird die Vorlage einer formlosen Absichtserklärung in Textform der jeweiligen Versicherung gefordert, dass die Deckungssumme entsprechend innerhalb von 8 Wochen erhöht wird, sofern es zum Zuschlag kommt.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (I) Referenzen (§46 Abs. 3 Ziff. 1 VgV): Die Vergabestelle fordert als Referenz mindestens drei mit dem Dienstleistungsauftrag vergleichbaren Projekte/ Dienstaufträge, vorzugsweise für die Veranstaltungsbranche, die in den letzten drei Kalenderjahren (2021, 2022, 2023) umgesetzt wurden. Maßstab für die Vergleichbarkeit sind in den Vergabeunterlagen erläuterten Kriterien.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Grad der Übereinstimmung mit der Musterlösung; Grad der Identifikation und Berichtigung der Schwachstellen der fiktiven Bedarfsanforderungen; Summe der ermittelten Einsatzzeit (aufgeteilt in "Tag" (06:00-20:00 Uhr) und "Nacht" (20:00-06:00 Uhr))

Beschreibung: Grad der Übereinstimmung mit der Musterlösung; Grad der Identifikation und Berichtigung der Schwachstellen der fiktiven Bedarfsanforderungen; Summe der ermittelten Einsatzzeit (aufgeteilt in "Tag" (06:00-20:00 Uhr) und "Nacht" (20:00-06:00 Uhr))

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: nachhaltige Kriterien: Entfernung der nächsten Niederlassung zum Messegelände; Umweltzertifikat.

Beschreibung: nachhaltige Kriterien: Entfernung der nächsten Niederlassung zum Messegelände; Umweltzertifikat.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/4917b24d-84d3-411c-a23d-544e211b754e

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/12/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/4917b24d-84d3-411c-a23d-544e211b754e

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/12/2024 14:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 117 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Das Ziel der Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung. Damit sind sämtliche ausgeschriebenen Leistungen für ASMV optional und können einzeln oder in Kombination abgerufen werden. Die Mengen sind Schätzmengen und stellen weder die Mindest- noch die Obergrenzen für ASMV dar. Die Leistungserbringung auf dem Messegelände erfolgt in den vorgegebenen Zeitfenstern (gem. dem Belegungsplan und den Veranstaltungskalender), die strikt einzuhalten sind.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Messe Augsburg ASMV GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Messe Augsburg ASMV GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Messe Augsburg ASMV GmbH

Registrierungsnummer: 10142

Postanschrift: Am Messezentrum 5

Stadt: Augsburg

Postleitzahl: 86159

Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Kreisfreie Stadt (DE271)

Land: Deutschland

E-Mail: beschaffung@messeaugsburg.de

Telefon: +49 8212572197

Internetadresse: <https://www.messeaugsburg.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 2821bc70-3227-48c3-b390-40e7f9122fe9

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80438

Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Kreisfreie Stadt (DE271)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4917b24d-84d3-411c-a23d-544e211b754e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/11/2024 15:33:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 687324-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 220/2024

Datum der Veröffentlichung: 12/11/2024